

Historic.Place GRSL

Einführung

Im Jahre 1762 gab die russische Zarin Katharina das erste Manifest heraus, in dem sie Ausländer einlud, sich in Russland niederzulassen.

Als das erste Manifest scheiterte, führte Katherina 1763 ein zweites ein, das viele weitere attraktive Privilegien enthielt. Sie initiierte über einen Zeitraum von vier Jahren eine Massenwanderung von mindestens 25.000 Deutschen in die Wolga-Region. Diese ursprüngliche Migration führte zur Gründung von 104 deutschen Dörfern innerhalb des Russischen Reiches.

Der Enkel von Katharina der Großen, Zar Alexander I., lud 1804 erneut zur Ansiedlung in die Region des Schwarzen Meeres ein. Seine Einladung richtete sich jedoch speziell an Fachleute aus Landwirtschaft und Handwerk. Es scheint, dass deutsche Siedler, die als fleißige Bauern und Handwerker geschätzt waren, bevorzugt wurden.

D.G. Bender



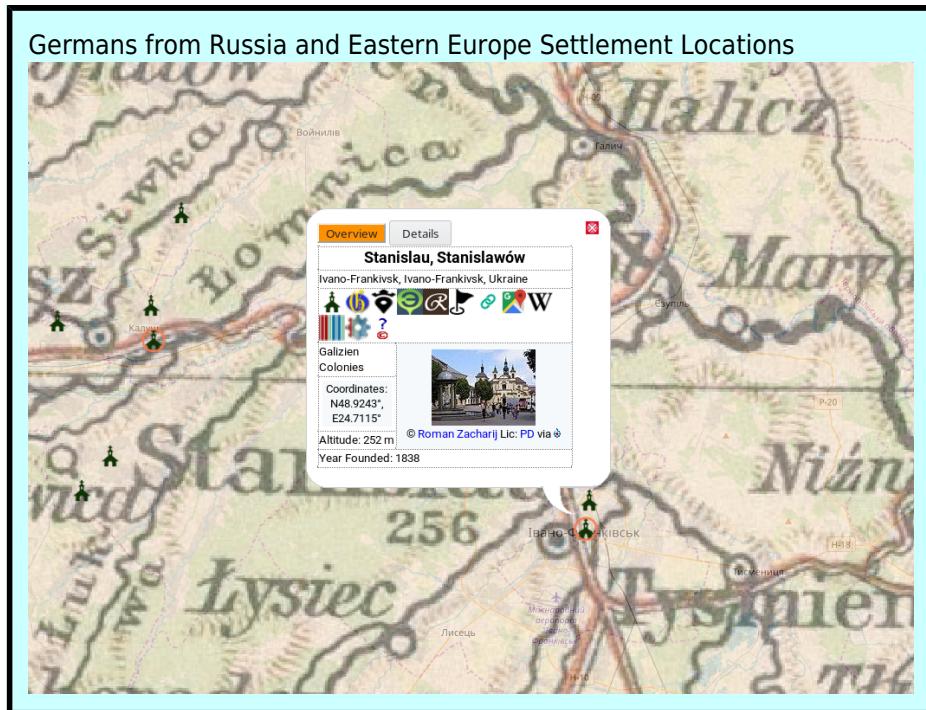
Die Historic.Place-GRSL Karte entstand auf Initiative von [Otto Riehl](#). **Es ist die erste Geschichtskarte bei „Historic.Place“, deren W Point of Interest nicht aus dem Openstreetmap-Projekt stammen.** Die W Ahnenforscher pflegen ihre Daten in eine W CSV, die automatisch auf dem „Historic.Place“ Server bearbeitet und dann zur Anzeige gebracht wird. [Hier beschreibt Otto Riehl wie er dabei vorgeht.](#)

Datenstand April 2020 über 10.000 POI.

Links

[GRSL · DG Bender](#)
[Anleitung Historic.Place GRSL](#)

Karte Deutscher Siedlungsstandorte in Russland und Osteuropa



From:
<https://wiki.historic.place/> - **Historic.Place Wiki**

Permanent link:
<https://wiki.historic.place/doku.php?id=geschichtskarten:karten:ahnenforschung&rev=1758710666>

Last update: **2025/09/24 10:44**

